



Innenstadt
Braunschweig



Braunschweig
Stadtmarketing



Sprechende Mülltonnen - Verhalten ändern mit Spaß

Ab dem 17. August locken 20 Tonnen zur besonderen Abfallbeseitigung

Wie wäre es, wenn es Spaß machen würde, Abfall zu entsorgen?

Diese Frage möchten wir – der Arbeitsausschuss Innenstadt Braunschweig e.V., die Braunschweig Stadtmarketing GmbH, die Niedersächsische Bingostiftung für Umwelt, der benefiz e.V. und die Bürgerstiftung Braunschweig mit einem innovativen Projekt zur Abfallbewältigung auf öffentlichen Straßen mit Hilfe von "Sprechenden Mülltonnen" beantworten. In Braunschweig werden 20 dieser sprechenden Mülltonnen in Fußgängerzonen ab dem 17. August 2010 aufgestellt. Das ist der Tourneestart in Niedersachsen und nach Braunschweig bereichern die Mülltonnen Fußgängerzonen in Hannover.

Ausgewählte Tonnenpaten - lokale Unternehmer in der Nähe des Aufstellortes - betreuen die Tonnen vor Ort, wechseln diese vor Überfüllung aus, und bieten den Tonnen während der Nacht ein vor Vandalen sicheres Asyl. Die Entsorgung erfolgt in Kooperation mit ALBA Braunschweig GmbH.

Zum Einsatz kommen standardisierte 120-Liter Tonnen der ALBA mit einer ansehnlichen Mülltonnenverkleidung aus Bambusplatten und Lochblech. Hergestellt werden diese Tonnenhäuschen von der gemeinnützigen Diakonie Jugendwerkstatt zur Berufsvorbereitung in Hannover-Ahlen. Die Töne werden durch Lichtschranken im Tonneninneren erzeugt, und von einem Solarmodul auf dem Tonnendach gespeist. Zum Abschluss der Aktion werden die "Sprechenden Mülltonnen" an öffentliche Einrichtungen in Niedersachsen gespendet.

Erfahrungen aus Schweden belegen, dass "Sprechende Mülltonnen" rund 40 % mehr Abfall erhalten als Mülltonnen in der Nähe, und Menschen pro aktiv dazu bewegt werden, ihren Kleinmüll auch mit Umweg zur einladenden Tonne zu tragen.

Natürlich nehmen die Mülltonnen nur einen sehr bescheidenen Anteil der jährlich 66.000 Tonnen Restabfall zum Beispiel in Braunschweig auf. Das Projekt soll aber helfen, Menschen gezielt an die Tonne heranzuführen und bei der Entsorgung einen angenehmen „aha-Effekt“ auslösen.

Damit möglichst viele Passanten (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) motiviert werden, den Müll in die Tonnen zu entsorgen, sind die Behälter über den ganzen Innenstadtbereich verteilt. Folgende Standorte wurden ausgewählt:

1. Welfenhof 2 Tonnen
2. City Point 2 Tonnen
3. Oxfam Shop
4. Karstadt (Schützenstr./Stephanstr.)
5. Eiscafé Gallo Rosso
6. Touristinfo am Burgplatz
7. Domplatz
8. Boutique Birkenstock (Langer Hof)
9. Burgpassage (beide Ausgänge)
10. Werbegemeinschaft Schlosspassage (vor Augenoptik Bock)
11. Werbegemeinschaft Steinweg (vor Reisebüro Schmidt)
12. Schloss-Arkaden Haupteingang 2 Tonnen
13. Galeria Kaufhof 2 Tonnen
14. Werbegemeinschaft Magniviertel (Magnikirchplatz)
15. Werbegemeinschaft Friedrich-Wilhelm-Viertel (vor Post-Apotheke)

